

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Linola® Fett

0,815 g ungesättigte Fettsäuren (C18:2-Fettsäuren) pro 100 g Creme.

Liebe Patientin, lieber Patient, lesen Sie bitte die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Linola Fett jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Gebrauchsinformation auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Gebrauchsinformation beinhaltet:

1. Was ist Linola Fett und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Linola Fett beachten?
3. Wie ist Linola Fett anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Linola Fett aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Linola Fett und wofür wird es angewendet?

Linola Fett ist eine Creme zur Behandlung von Hauterkrankungen auf trockener Haut.

Linola Fett dient zur unterstützenden Anwendung bei leichten bis mittelschweren Formen des atopischen Ekzems (Neurodermitis) im subakuten bis chronischen Stadium.

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Linola Fett beachten?

Linola Fett darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber ungesättigten Fettsäuren (C18:2-Fettsäuren), Erdnuss oder Soja, Wollwachs, Cetylstearylalkohol, Butylhydroxytoluol oder einem der sonstigen Bestandteile von Linola Fett sind.

Bei Anwendung von Linola Fett mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Es sind keine Wechselwirkungen zwischen Linola Fett und anderen Arzneimitteln bekannt.

Bei Anwendung von Linola Fett zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Schwangerschaft

Besondere Anwendungsbeschränkungen in der Schwangerschaft bestehen nicht.

Stillzeit

Wenn Sie stillen, sollten Sie Linola Fett nicht im Brustbereich anwenden, damit der Säugling keine Cremebestandteile mit der Muttermilch aufnimmt.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Linola Fett

Dieses Arzneimittel enthält Wollwachs; Cetylstearylalkohol, Butylhydroxytoluol und raffiniertes und hydriertes Erdnussöl. Wollwachs, Cetylstearylalkohol, Erdnussöl und Butylhydroxytoluol können örtlich begrenzte Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis) hervorrufen. Butylhydroxytoluol kann Reizungen der Augen und der Schleimhäute hervorrufen. Erdnussöl kann selten schwere allergische Reaktionen hervorrufen.

3. Wie ist Linola Fett anzuwenden?

Wenden Sie Linola Fett immer genau nach der Anweisung in dieser Gebrauchsinformation an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Anwendung:

Tragen Sie Linola Fett bei Bedarf mehrmals täglich gleichmäßig auf die trockene Haut auf. Im Allgemeinen ist eine zweimal tägliche Anwendung ausreichend.

Art der Anwendung:

Creme zur Anwendung auf der Haut.

Dauer der Anwendung:

Wenden Sie Linola Fett bis zur Besserung des Hautzustandes bzw. nach ärzt-

licher Anweisung an. Die Verträglichkeit von Linola Fett wurde für einen Zeitraum von bis zu 4 Wochen nachgewiesen.

Wenn Sie eine größere Menge Linola Fett angewendet haben als Sie sollten
Setzen Sie die Behandlung mit der normalen Menge fort.

Wenn Sie die Anwendung von Linola Fett vergessen haben

Nach einer vergessenen Einzeldosis wenden Sie bitte nicht die doppelte Menge von Linola Fett an, sondern führen Sie die Behandlung normal weiter.

Wenn Sie die Anwendung von Linola Fett abbrechen

Besprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt die weitere Vorgehensweise, da der Behandlungserfolg gefährdet ist.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Linola Fett Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 von 10 Behandelten
Häufig:	weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
Gelegentlich:	weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten
Selten:	weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10000 Behandelten
Sehr selten:	weniger als 1 von 10000 Behandelten, einschließlich Einzelfälle

Bedeutame Nebenwirkungen oder Zeichen auf die Sie achten sollten und Maßnahmen, wenn Sie betroffen sind

Wenn Sie von einer der nachfolgend genannten Nebenwirkungen betroffen sind, wenden Sie Linola Fett nicht weiter an und suchen Sie Ihren Arzt möglichst umgehend auf.

Selten kann Erdnussöl örtlich begrenzte Hautreaktionen (z.B. Kontaktdermatitis) oder schwere allergische Reaktionen hervorrufen.

Andere mögliche Nebenwirkungen

Häufig treten örtlich begrenzte Hautreaktionen (z.B. Kontaktdermatitis) mit Rötung und Brennen oder Juckreiz der Haut auf.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken,

die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. Wie ist Linola Fett aufzubewahren?

Das Arzneimittel ist für Kinder unzugänglich aufzubewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Tube angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Nicht über 25 °C lagern.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch

Die Haltbarkeit nach Anbruch von Linola Fett beträgt 12 Wochen.

Sie dürfen Linola Fett nicht mehr anwenden, wenn sich die Beschaffenheit der Creme deutlich verändert hat.

6. Weitere Informationen

Was Linola Fett enthält

Der Wirkstoff ist:

0,815 g ungesättigte Fettsäuren (C18:2-Fettsäuren) pro 100g Creme (Typ W/Ö Emulsion).

Die sonstigen Bestandteile sind:

Aluminiumstearat, Betacaroten (E 160a), Butylhydroxytoluol (Ph. Eur.) (E 321), Cetylstearylalkohol (Ph. Eur.) [pflanzlich], Decyloleat, raffiniertes und hydriertes Erdnussöl, Hartfett, Hartparaffin, aliphatische Kohlenwasserstoffe (C₄₀-C₆₀), Magnesiumstearat (Ph. Eur.) [pflanzlich] (E 572), dickflüssiges Paraffin, Sorbitanstearat (E 491), Sonnenblumenöl, weißes Vaseline, gebleichtes Wachs, gereinigtes Wasser, Wollwachs, Wollwachsalkohole, 2-(4-tert-Butylbenzyl)propanal (Geruchsstoff).

Wie Linola Fett aussieht und Inhalt der Packung

Leicht zu verstreichende, weißliche Creme.

Gelegentlich auftretende Ölabscheidungen oder Strukturierungen beeinträchtigen die Wirksamkeit von Linola Fett nicht. Packungen mit 15 g, 25 g, 50 g, 75 g, 100 g, 150 g, 250 g, 300 g, 2 x 250 g Creme in Tuben und Dose mit 700 g Creme.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Dr. August Wolff GmbH & Co. KG

Arzneimittel

Sudbrackstraße 56, 33611 Bielefeld

Telefon: (0521) 8808-05;

Telefax: (0521) 8808-334

E-Mail: info@wolff-arzneimittel.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Mai 2006

DR·WOLFF

